



# Hirnerschütterung Comotio Cerebri

---

Ihr Kind hat auf Grund des Schlages gegen den Kopf eine Hirnerschütterung erlitten. Dabei ist zwar glücklicherweise keine Verletzung des Gehirngewebes geschehen, aber die Erschütterung der Hirnzellen führt zu einer vorübergehenden funktionellen Einbusse der Hirnleistung, die sich in folgenden Symptomen äussern kann

## • Symptome

- Kopfschmerzen, Übelkeit, Schläfrigkeit und Verlangsamung in Spiel und Reaktionsvermögen, bei Schulkindern Konzentrationsmangel
- Erbrechen
- direkt nach dem Trauma : Bewusstlosigkeit oder Gedächtnisverlust/-lücken
- Die « erschütterten » Nervenzellen erholen sich selbständig, aber Ihr Kind braucht dazu Schonung und Geduld. In den auf das Ereignis kommenden 2 Wochen darf insbesondere keine erneute Erschütterung auftreten. Daher gelten unten stehende Empfehlungen.
- in den ersten Stunden nach einer Comotio ist es aber nicht immer leicht, eine wirkliche Verletzung der Gehirnes von einer Hirnerschütterung zu unterscheiden. Sollte eine der untenstehende Situationen auftreten, melden Sie sich sofort in der Praxis, nach 17h im NZKJ Notfallzentrum für Kinder und Jugendliche der Kinderklinik Bern. Daher gelten unten stehende Empfehlungen

## Empfehlungen

- Kopfschmerzen : sie sind häufig, manchmal auch Tage nach dem Ereignis immer noch auftretend. Ihr Kind darf mit einem Schmerzmittel (Panadol, Tylenol, Dafalgan, Acetalgin) behandelt werden, geben Sie aber kein Algifor, Ponstan, Brufen oder Aspegic. Wenn die Kopfschmerzen trotz Medikament plötzlich stark zunehmen, melden Sie sich in der Praxis oder NZKJ (0900 632 927)
- Ihr Kind sollte 48h « ruhen ». Säuglinge und Kleinkinder « ruhen » meist selber, Vorschul- und Schulkinder sollten vom Spiel draussen, Sport, Sprüngen, heftigen Bewegungen und insbesondere Kampfsportarten und Sport mit starkem Körpereinsatz (Hockey) ferngehalten werden. Letzteres gilt für 2 Wochen.
- Die maximale geistige Leistungsfähigkeit kann bis zu 2 Wochen reduziert sein. Dem ist bei Schulbelastungen Rechnung zu tragen.
- Erbrechen nach Comotio ist häufig. Bei mehrmaligem Erbrechen, zunehmender Schläfrigkeit und Wesensveränderung melden Sie sich in Praxis/ oder NZKJ